



Protokollauszug
10. Sitzung vom 14. Mai 2018

134/2018 28.03.375 Schulstrasse 14, Sanierung Sickerleitung und weiterer Bauteile
Gebundene Ausgabe von Fr. 230'000.00 und Arbeitsvergaben

1. Ausgangslage

Die Liegenschaft Schulstrasse 14 "Schärer Villa" liegt als Dreifamilienhaus in der Wohnzone W4. Die "Villa" wurde 1908 als Arzthaus erstellt und später zu Wohnzwecken umgenutzt. Das Gebäude wurde direkt nach dem Kauf 1998/99 einer Totalrenovation unterzogen. Pro Etage wurde eine grosszügige 4 1/2 Zimmer-Wohnung à je ca. 135 m² realisiert.

Bei dieser Renovation wurde das Schwergewicht auf den Wohnungsinnenausbau, die neue Bedachung sowie auf die Haustechnik, exklusive die Wärmeverteilung und Radiatoren in den Wohnungen, gelegt. Nicht berücksichtigt wurde bereits damals die fehlende Sickerleitung rund ums Gebäude, was aufgrund des Hangwassers insbesondere an der Südfassade in den letzten Jahren bis ins Kellergeschoss zu Problemen mit der Feuchtigkeit führte.

2. Bauliche Massnahmen

An den südlichen und westlichen Fassadenaussenwänden sind erste Feuchtigkeitsschäden am Mauerwerk sichtbar geworden. Zusätzlich wurde der Bruch einer erdverlegten Dachwasserleitung festgestellt. Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen müssen Dachwasserabläufe neu in ein Trennsystem geleitet werden oder auf dem Grundstück versickern.

Um das Grundwasser von den Fassaden fernzuhalten, ist eine neue Sickerleitung vorgesehen. Das Fassadenmauerwerk unter Terrain im Kellergeschoss wird mit einem bituminösen Feuchtigkeitsanstrich versehen. Die defekte Meteorleitung wird ersetzt und die Leitungsführung wird gemäss den heutigen Vorschriften in ein Trennsystem geführt. Gleichzeitig werden defekte Traufrinnen ersetzt. Dafür ist ein Fassadengerüst mit Spenglerlauf erforderlich. Dies ermöglicht auch die Instandstellung der Holzfensterläden, welche ebenfalls angezeigt ist.

3. Kostenvoranschlag

Der Bereich Liegenschaften hat folgenden Kostenvoranschlag ermittelt:

<i>BKP</i>	<i>Arbeitsbereich</i>	<i>Kosten Fr.</i>
1	Vorbereitungskosten	15'000.00
2	Gebäude	161'000.00
4	Terraingestaltung	30'000.00
5	Baunebenkosten	<u>24'000.00</u>
	Total	230'000.00

Im Budget 2018 sowie in der Finanzplanung 2017–2022 sind Fr. 230'000.00 eingestellt. Es stehen als erste Arbeitsvergabe die Umgebungs- und Grabarbeiten an. Weitere Arbeitsvergaben im Um-

fang von Fr. 176'000.00 wie Malerarbeiten, Gerüst, Traufrinnen und Malerarbeiten im Kellergeschoss sind in der Kompetenz des Ressort Abteilung Finanzen und Liegenschaften zu vergeben.

Der Einbau von fehlenden Sicherleitungen ums Gebäude um Feuertigkeitsschäden am Mauerwerk zu vermeiden wie auch die Reparatur an Traufrinnen (Schäden an Schweissnähte) und Fensterläden (Verwitterung) sind Instandstellungsarbeiten und stellen somit eine gebundene Ausgabe dar.

4. Submission

Die Submission für die Umgebungs- und Grabarbeiten wurde im Einladungsverfahren durchgeführt.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für die Arbeiten rund um die Liegenschaft Schulstrasse 14 wird zu Lasten der Investitionsrechnung INV00230-838-7040.00 eine gebundene Ausgabe von Fr. 230'000.00 bewilligt.
2. Die Umgebungs- und Grabarbeiten werden an die Firma Bolliger Gartenbau AG, Schlieren, zum Preis von Fr. 54'512.20 vergeben.
3. Die Abteilung Finanzen und Liegenschaften wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und ermächtigt, die Auftragserteilung vorzunehmen.
4. Mitteilung an
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Bereichsleiter Liegenschaften
 - Leiter Rechnungswesen
 - Unterhaltsleiterin Liegenschaften
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Toni Brühlmann
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi
Stadtschreiberin